

Gemeindenachrichten Großmugl

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Großmugl

Nr. 1/2017 v. April 2017 Info Post, Zugestellt durch Post.at An einen Haushalt PA Stockerau, Zul.Nr. 47076W90U



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Im Gemeinderat gibt es Neuerungen: Karin Grabmayer legte ihr Gemeinderatsmandat zurück. Dieses wurde von Johannes Weinrichter aus Großmugl übernommen.

Wir wünschen Karin Grabmayer für die Zukunft alles Gute und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit dem neuen Gemeinderat Johannes Weinrichter.

Der Rechnungsabschluss 2016 wurde einstimmig beschlossen.

In Roseldorf - Sonnwendring - wurden innerhalb eines Jahres mehr als die Hälfte unserer Baugrundstücke verkauft. In den nächsten Monaten werden Kriterien für die weiteren Verkäufe ausgearbeitet. Bis diese vom Gemeinderat genehmigt werden, sind eventuelle neue Kaufansuchen nur in Evidenz möglich.

Weiters wurde in Roseldorf eine neue Straßenbezeichnung "Berggasse" beschlossen, die von der jetzigen Hausnummer 4 bis 8 reichen wird.

Im Mietobjekt der Gemeinde am Marktplatz wird das Stiegenhaus neu ausgemalt. Diese Arbeiten werden von der Firma Stöcklmayer aus Nursch durchgeführt. Für die Feuerwehren wurde der Ankauf einer Wärmebildkamera beschlossen. Die Kamera ist eine Unterstützung in vielen Bereichen, wie zB Lokalisierung von Glutnestern, Orientierung in verrauchten Gebäuden, Suche nach vermissten Personen, uvm.

Was mich besonderes freut ist, dass Großmugl nach 2004 heuer wieder ein Teil des Weinviertel Festivals ist. Näheres finden Sie im Blattinneren.

Ihr Bürgermeister

Karl Lehner



GR Johannes Weinrichter und BGM Karl Lehner

Altstoffsammelzentrum

Das neue Jahr hat mit dem Start der ASZ-Kooperation mit der Gemeinde Sierndorf begonnen. Zahlreiche Zutrittskarten wurden schon abgeholt und auch schon einiges an Altstoffen entsorgt.

Hier nochmals die Öffnungszeiten mit Übernahmepersonal:

Dienstag von 6.00 bis 10.00 Uhr sowie Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr

Hier können alle definierten Fraktionen entgegengenommen werden.

Öffnungszeiten ohne Übernahmepersonal:

Montag bis Sonntag jeweils von 6.00 bis 19.00 Uhr

Der Zutritt ist mit der Servicekarte über ein elektronisches Zutrittssystem möglich.

Mehrkosten durch unsachgemäße Trennung werden dem Verursacher in Rechnung gestellt. Eine Zuwiderhandlung hat den Entzug der Zutrittsberechtigung außerhalb der regulären Öffnungszeiten zur Folge.

Folgende <u>kostenpflichtige Fraktionen</u> wurden ergänzend beschlossen:

Kleiner Big Bag (ca. 1 m³) € 60,-Großer Big Bag (ca. 2 m²) € 100,-

Entgegen der Zweifel und Kritik am neuen Abfallsammelzentrum können wir ein Lob an die "Großmugler" aussprechen. Die Trennung erfolgt außerordentlich diszipliniert und es gibt fast keine Fehleinwürfe.





Am Bild: Bgm Karl Lehner, Franz Maukner und Bgm Gottfried Muck



Bild oben: Hermann Stiedl und Christa Zaloudek beim letzten Bauhoftermin am 15.12.2016 bei der Entsorgung von Kartonagen

Bild links: letzter Bauhof am Rübenplatz Großmugl

Neue Gemeindehomepage + neue App GEM2GO

Mit Freude präsentieren wir unsere neue Gemeindehomepage unter folgendem Link: www.grossmugl.gv.at

Hier finden Sie alle Neuigkeiten der Gemeinde, aktuelle Kundmachungen, Fotos von Altenehrungen und vieles mehr.

In weiterer Verbindung mit der neuen Homepage gibt es eine App - GEM2GO.

Gem2Go ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über die Gemeinde sind nun schnell, bequem und mit einem einzigen Fingerzeig abrufbar.

Alle Infos in der Tasche

Alle Services aus erster Hand. Mit dem Kalender hat man eine Übersicht über Amtstermine, Mülltermine und Veranstaltungen

Gem2Go ist auf den gängigsten Plattformen verfügbar. So dürfen sich iOS, Android und Windows-Benutzer über idealen mobilen Bürgerservice freuen!

Mit der integrierten Push-Funktion können Sie sich an sämtliche Termine erinnern lassen.





Leeberg Großmugl

Unser Leeberg ist der besterhaltende Tumulus in Mitteleuropa. Die Gemeinde bemüht sich dieses einzigartige Denkmal der Hallstadtzeit zu erhalten. Gerade deswegen wird er gerne von Tagestouristen besucht und leider auch bestiegen, um die schöne Aussicht zu genießen. Das hinterlässt tiefe Spuren im Erdreich und die Erosion schreitet voran.

Dr. Lauermann, Direktor des frühgeschichtlichen Museums in Aspern/Zaya hat die Gemeinde um Mithilfe zum Schutz des Leeberges gebeten.

Es wäre einfach den Tumulus ganz einzuzäunen, aber das will keiner, weder die Archäologen, noch die Gemeinde. Der gute Kontakt zur Abtl. Kunst und Kultur ermöglicht die Unterstützung des Landes NÖ.

Die Künstler Six und Petritsch wurden zur Entwicklung eines Konzeptes zum Schutz des Leebergs beauftragt. Die Erstellung ist für die nächsten Monate geplant und wird vor der Beschlussfassung der Bevölkerung vorgestellt.





Six/Petritsch

Das 2500 Jahre alte Hügelgrab bei Großmugl ist vollständig intakt, es ist das größte Mitteleuropas. Wir möchten einmal mehr auf die Einzigartigkeit des Tumulus aufmerksam machen.

Wir, die Künstler Nicole Six und Paul Petritsch sind von der Kulturabteilung des Landes Niederösterreichs und dem Gemeinderat von Großmugl beauftragt für den Leeberg ein Konzept zu entwickeln. Damit teilen wir das Anliegen der zukünftigen Erhaltung des Leebergs in Großmugl. Wir möchten alle BewohnerInnen Großmugls (GroßmuglerInnen) einladen uns mitzuteilen, was Sie mit dem Hügelgrab verbindet.

Die Beiträge werden gesammelt und sollen die Verbindung zwischen Gemeinde und Leeberg sichtbar machen.

Bitte senden Sie ihre Beiträge an: gemeindeamt@grossmugl.gv.at.at

oder per Brief: Marktgemeinde Großmugl Marktplatz 23 2002 Großmugl

Einsendeschluss: Ende Mai 2017

Kindergarten

Das Kindergartenjahr beginnt mit personellen Veränderungen.

Wir verabschieden uns von Christa Schabel und wollen uns im Namen des gesamten Gemeindeteams für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken und wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Im Team begrüßen dürfen wir Belinda Stöcklmayer aus Nursch. Sie wird die rote Gruppe unter der Leitung von Franziska Wolf unterstützen. Ebenso dürfen wir uns über die Unterstüzung von Angela Federler aus Ringendorf freuen. Sie ist derzeit mit 15 Wochenstunden beschäftigt und ist momentan als Krankenstandsvertretung im Kindergarten eingesetzt.

Änderung der Kostenbeiträge für die Nachmittagsbetreuung:

Der NÖ Landtag hat das NÖ Kindergartengesetz 2006 abgeändert und die Einhebung

von Beiträgen von Erziehungsberechtigten neu geregelt. Durch diese Änderung musste der Gemeinderat eine Beitragsregelung für die Nachmittagsbetreuung festlegen. Für die Betreuungszeiten vor 7.00 Uhr und nach 13.00 Uhr ist aufgrund der gesetzlichen Grundlage für die Inanspruchnahme ein Mindestbeitrag von € 50,- inkl. USt pro Monat vorzusehen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, den von den Eltern (Erziehungsberechtigten) einzuhebenden monatlichen Kostenbeitrag mit Wirksamkeit ab 01.03.2017 gemäß § 25 NÖ Kindergartengesetz 2006 für die Nachmittagsbetreuung (ab 13:00 Uhr) im Kindergarten unter Beachtung einer zeitlichen Staffelung wie folgt festzulegen:

Anwesenheit des Kindes pro Monat	Kostenbeitrag monatlich					
bis 32 Stunden	€ 50,00					
bis 60 Stunden	€ 75,00					
mehr als 60 Stunden	€ 90,00					



Am Bild: Bürgermeister Karl Lehner, Angela Federler, Belinda Stöcklmayer und Kindergartenleiterin Franziska Wolf



Die NV ist umgezogen. Und bleibt in Ihrer Nähe: 2000 Stockerau, Neubau 40 (ehem. Kugellager Huber)

Unsere Experten Susanne Zimmermann, Bernhard Wanek, Anton Idinger, Günter Ehn und Elfriede Anzböck bieten Ihnen optimale Beratung rund um die Themen Versicherung, Vorsorge, Leasing und Bausparen.

Niederösterreichische Versicherung AG

2000 Stockerau | Neubau 40 Tel. 02266/624 10 stockerau@noevers.at

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.00-12.00 Fr 8.00-13.00

www.noevers.at



Kosmetik & Fußpflege



Jugend



Am 10.Februar fand unter großer Beteiligung der Jugend die alljährliche Planungssitzung im Jugendcontainer Großmugl statt. Aufgrund des sehr guten Zuspruchs der vergangen Jahre hat sich die Gemeinde gemeinsam mit den Gemeinden Niederhollabrunn und Leitzersdorf darauf geeinigt, heuer 16 Veranstaltungen anzufahren. Unter der Führung des Linienleiters Lukas Steiner wurde über die Feste abgestimmt.

Am 28.4.2017 findet im Gemeindesaal ein "Jugend – Bürger – Forum" statt, wo die Jugend ALLE einlädt sich aktiv an der Platzfindung für den künftigen Jugendtreff zu beteiligen. Gemeinsam möchte die Jugend mit unseren Senioren, Eltern und allen in Großmugl wohnhaften Bürgern einen Platz finden, der die Bedürfnisse der Jugend und die Wünsche aller hier Lebenden in einen möglichst hohen Maß vereinigt.

Neu ist in diesem Jahr, dass bei drei Festen versuchsweise der Shuttlebus die Orte Steinabrunn (Feuerwehrhaus) und Füllerdorf (Bushaltestelle) anstelle von Ringendorf und Geitzendorf (siehe Plan) anfahren wird. Die Feste für dieses Versuchsprojekt entschied das Los.

Ein Dankeschön an Lukas Steiner und die Jugend unserer Gemeinde für das disziplinierte Jahr 2016, viel Spaß und rege Benutzung des Shuttlebusses auch im Jahr 2017.

i	Jugendshuttlebus 2017 www.jugendshuttlebus.info				mit den Shuttlebus angefahren						
- -	L	inie 3		Großmugl	Herzogbirbaum	Nursch	Ringendorf	Geitzendorf	Steinabrunn	Füllersdorf	
. [06.05.2017	Waschbergparty	Leitzersdorf (USV)	Х	х	х	х	х	nein	nein	
. [20.05.2017	Final Backdraft	FF - Rückersdorf	X	X	х	х	X	nein	nein	
	24.05.2017	Open Air	Sierndorf (SV)	х	х	х	Х	х	nein	nein	
	04.06.2017	Camp Bart	Senning	X	Х	X	nein	nein	X	X	
	10.06.2017	Destination 9.0	Merkersdorf FF	X	X	X	X	X	nein	nein	
	17.06.2017	Turn of the sun 5	Simonsfeld (Jugend)	X	X	Х	Х	X	nein	nein	
	30.06.2017	Burgwiesenfest	Leobendorf - JVP	X	Х	X	X	X	nein	nein	
• [08.07.2017	Chaos AD	ÖTSU Großmugl	X	X	Х	nein	nein	X	X	
. [15.07.2017	The MAZE	Rückersdorf	Х	Х	х	nein	nein	Х	х	
.[22.07.2017	Sugar Beat	Niederhollabrunn	X	X	X	X	X	nein	nein	
. [28.07.2017	Ibiza Party	Hausleiten (SV)	Х	Х	х	Х	Х	nein	nein	
	05.08.2017	Open Air	FF - Karnabrunn	X	X	х	Х	X	nein	nein	
	19.08.2017	Baywatchparty 16	FF - Simonsfeld	Х	Х	х	х	Х	nein	nein	
	09.09.2017	Schaltparty	Großebersdorf	X	х	х	х	X	nein	nein	
	15.09.2017	Summer End Party	Leitzersdorf (USV)	Х	Х	Х	Х	Х	nein	nein	
	07.10.2017	Grand Slam 17	Hetzmannsdorf	Х	х	х	х	X	nein	nein	

Nähere Infos erhalten die Jugendlichen über die Facebook-Gruppe: "Shuttlebus MuNiL" sowie http://www.jugendshuttlebus.shweb.at/



Mit der 1424 Jugend:karte NÖ das neue Jahr voll auskosten!

Für alle niederösterreichischen Jugendlichen im Alter von 14 bis 24 Jahren gibt es die kostenlose 1424 Jugend:karte NÖ, sowohl in physischer wie auch in digitaler Form.

Vorteile der kostenlosen 1424 Jugend:karte NÖ

- Persönlicher Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in Niederösterreich
- Zahlreiche Gewinnspiele und Gutscheine
- Europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

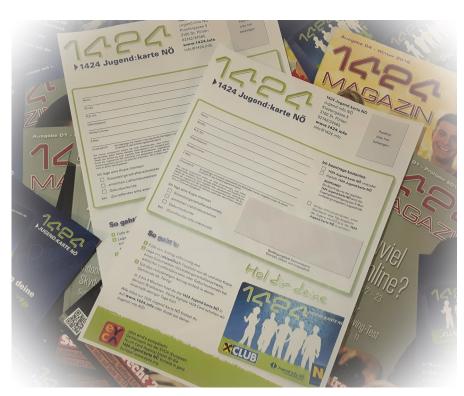
Der Weg zur 1424 Jugend:karte NÖ – auf ins Gemeindeamt!

Einfach und unbürokratisch durch die Serviceleistung der Gemeinde: Das ausgefüllte Antragsformular (unter www.jugendinfo-noe.at/1424-jugendkarte zum Downloaden) kann zusammen mit einem farbigen Passfoto sowie der Kopie eines Dokumentes (Staatsbürgerschaftsnachweis, amtlicher Lichtbildausweis oder Geburtsurkunde) bei der Gemeinde abgegeben werden und nach Verifizierung an die Jugend:info NÖ weitergeleitet.

Kontakt:

Jugend:info NÖ / 1424 Jugend:karte NÖ Klostergasse 5 3100 St.Pölten

Tel: 02742/ 24565 (Fax: 02742/245 66) www.jugendinfo-noe.at/1424-jugendkarte



Stellenausschreibung

Die Marktgemeinde Großmugl sucht **1 Mit- arbeiterIn** zur Mitarbeit am Bauhof.

Der Dienstposten einer/ eines

FacharbeiterIn

bei der Marktgemeinde Großmugl im Ausmaß von 40 Wochenstunden, mit Dienstbeginn ab 3.7.2017 wird ausgeschrieben.

Das Dienstverhältnis ist vorerst befristet bis 31.12.2017. Die Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis ab 1.1.2018 ist beabsichtigt.

Falls Sie Freude

- am Umgang mit Menschen haben,
- gerne im Team arbeiten und auch Aufgaben selbständig erledigen können,
- Ihre Einsatz- und Arbeitszeit absolut flexibel gestalten können und
- bei Bedarf auch für Überstunden zur Verfügung stehen,

dann ist dieser Job genau der richtige für Sie.

Ihre **Kernaufgaben** in diesem Job werden sein:

- Erhaltung der gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen.
- Arbeiten im Bereich der Straßenerhaltung
- Winterdienst
- Arbeiten im Bereich der Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten

Falls Sie bereits Erfahrungen in diesem Bereich gesammelt haben und die Fähigkeit, mit Menschen freundlich und serviceorientiert um zu gehen mitbringen bzw. an Weiterbildung interessiert sind, Sie verantwortungsbewusst, zielstrebig sowie verlässlich sind und folgende Kriterien erfüllen

 österreichische Staatsbürgerschaft oder die Staatsbürgerschaft eines EU- oder EWR-Mitgliedstaates,

- persönliche und körperliche Eignung,
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift.
- abgeschlossene Maurerlehre von Vorteil.
- Führerschein der Klassen B und F erforderlich, Klasse C von Vorteil,
- Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr von Vorteil,
- für männliche Bewerber: Geleisteter Präsenz- oder Zivildienst,

dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung (mit den entsprechenden Nachweisen, Dokumenten und ihrem Lebenslauf).

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum **Donnerstag, den 4. Mai 2017** an:

- das Gemeindeamt der Marktgemeinde Großmugl oder
- per E-Mail an die Adresse gemeindeamt@grossmugl.gv.at

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG), LGBI. 2420 in der geltenden Fassung im Dienstzweig 2.





Autowrack - Entsorgung

Die Marktgemeinde Großmugl führt gemeinsam mit dem Gemeindeabfallverband Korneuburg wieder eine kostenlose Entsorgungsaktion für Autowracks durch.

Sollten Sie Autowracks zur Entsorgung haben, nützen Sie diese günstige Gelegenheit und melden dies unverzüglich, spätestens jedoch bis 15.05.2017 beim Gemeindeamt Großmugl.



Im Jahr 2016 verzeichnete das IST-mobil 181 Fahrten mit 263 Personen. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Personenanzahl verdoppelt.

Folgende "Hotspots" sind günstig und flexibel:

- Fahrten im gesamten Gemeindegebiet Großmugl um maximal € 4,00
- Fahrten zum und vom Krankenhaus Korneuburg (KO 075) um maximal € 8,00
- Fahrten zum und vom Sparkassaplatz Stockerau (KO 467) um maximal € 8,00
- Fahrten zum und vom Bahnhof Stockerau (KO 490) um maximal € 4,00
- Fahrten zum und vom Bahnhof Höbersdorf (KO 639) um maximal € 4,00

Dieses Angebot gilt nur für mobilCard Kundlinnen aus der Gemeinde Großmugl.

Für die Beantragung der mobilCard liegen am Gemeindeamt die Bestellformulare auf. Die Karte wird Ihnen dann zugeschickt.

Ehrungen

Am 14.3.17 wurden die ehemaligen Gemeinderäte Leopold Kleedorfer und Dr. Rudolf Simmer vom Landeshauptmann für ihre Verdienste für das Bundesland Niederösterreich geehrt.

Leopold Kleedorfer war von 1995 bis 2015 Mitglied des Gemeinderats und über diesen Zeitraum auch Ortsvorsteher von Ottendorf. Des weiteren war er fünf Jahre lang Kommandant der FF Ottendorf und ist bereits seit 1988 Obmann des Dorferneuerungsverein in Ottendorf.



Dr. Rudolf Simmer war zehn Jahre lang im Gemeinderat für die Finanzen verantwortlich. Der Ringendorfer engagiert sich auch in der Theatergesellschaft Geitzendorf.



Die Marktgemeinde Großmugl gratuliert recht herzlich zu den Auszeichnungen.

Fotos Ehrungen: COPYRIGHT: NLK Pfeiffer

Hochwasserschutz

Am 28.März wurde mit den Bauarbeiten für die geplanten Hochwasserprojekte begonnen.

Umgesetzt werden jene Projekte am Steinabrunnergraben beim Grünschnittplatz; sowie am Hinterbrunnergraben in Großmugl, welche schon 2016 begonnen wurden.

Weiters können die Projekte "Hausgärten" in Herzogbirbaum sowie "Totenweg" in Großmugl, wo ebenfalls mit Ende 2016 die Finanzierung über die ländliche Entwicklung zugesagt wurde begonnen werden. Am Totenweg Richtung Steinabrunn gibt es bereits umfangreiche achäologische Grabungen.



Am Bild: Markus Sieghart, Franz Sigl und Johannes Weinhappl

Für diesen Zweck wurde der Oberboden abgeschoben. Sobald die Freigabe durch das Bundesdenkmalamt vorliegt wird umgehend mit den Bauarbeiten am Bauwerk selbst begonnen.

Für die anderen Projekte laufen die Ausschreibungen für die massiven Erdbauar-

beiten. Dort rechnen wir nach Auftragsvergabe in den kommenden Monaten. Für die bereits bewilligten Projekte "Weidnenbach" sowie "Passbrunn" in Herzogbirbaum warten wir auf die Finanzierungs- und Förderzusage durch die zuständigen Stellen.

Ärgernis mit der Post

Leider hören wir in letzter Zeit von unseren Bürgern vermehrt, dass es mit der Zustellung unserer Gemeindeaussendungen nicht klappt.

Der Abfuhrkalender als Beilage der Weihnachtsausgabe wurde von einem Drittel der Haushalte nachgefordert.

Das Informationsblatt über die Straßenkehrung schaffte es nicht innerhalb von sieben Arbeitstagen an die Haushalte zugestellt zu werden, um den Bürgern genügend Zeit zu geben die Gehsteige zu kehren.

Reklamationen von unserer Seite wurden natürlich getätigt, ob es etwas nützt, wird die Zukunft zeigen.

Geheimnisse einer Landschaft

Gerade für Großmugl ist die Hallstattkultur die wohl bedeutendste urgeschichtliche Periode. Der mächtige Grabhübel war sogar namensgebend für Großmugl. Nur was steckt dahinter? Wurde er je ausgegraben? Warum gräbt man ihn nicht aus?

Alles Fragen auf die die Archäologie Antworten zu geben versucht. In der Broschüre "Geheimnisse einer Landschaft" wird versucht diese Antworten zu finden.

Diese Broschüre ist am Gemeindeamt um € 6,- erhältlich.

Gesunde Gemeinde

Bewegungsangebote für Groß und Klein:

PILATES

montags 8.45 – 10.00 Uhr

MOTOPÄDAGOGIK Silvia Forstner

montags 14.30 – 15.30 silvia-forstner@gmx.at montags 15.40 – 16.40 0664 / 18 30 851

1011ags 13.40 - 10.40 00047 10 30 03

YOGA Dr. Svetlana Schießbiegl montags 20.00 – 21.15 Uhr schiessbiegl@gmail.com

0676 / 63 65 102

SMOVEY Martin Keiml

dienstags 19.00 – 20.00 Uhr martin@meintraining.at

0660 / 52 111 77

Elena Rauch

elena.rauch@gmx.net 0650 / 777 43 11

FIT & GESUND Andreas Zelinka donnerstags 19.15 – 20.15 Uhr andi z@gmx.at

0650 / 64 808 64

00007010000

Workshop-Reihe zum Thema Kräuter, beginnend mit einer

KRÄUTERWANDERUNG zum Leeberg Martina Mayr Samstag, 6. Mai 2017, 14.00 Uhr martina.mayr@gmail.com

0664 / 738 550 10

Workshop-Reihe zum Thema ätherische Öle (monatlich wechselnde Themen)

"CHAKREN-BALANCE", 28.April 2017, 18.00 Uhr Manuela Brandstetter

"FÜR TIERE UND IHRE BESITZER", Mai brandstetter.manuela@gmx.at

usw. 0680 / 128 22 31

Angebote zum Thema Gesundheit und Direktvermarkter:

Auf der Facebookseite "Gesunde Gemeinde Großmugl" gibt es eine Liste mit Kontakten von Direktvermarktern sowie von Personen, die etwas zum körperlichen, geistigen oder seelischen Wohlbefinden für uns alle anzubieten haben.

Möchtest du gerne in diese Liste aufgenommen werden? Das ist auch möglich, wenn du selbst kein Facebook-Konto hast. Folge diesem Link: www.facebook.com/ Gesunde.Gemeinde.Grossmugl

Manuela Brandstetter Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde Großmugl brandstetter.manuela@gmx.at 0680 / 128 22 31



GEMEINSAM.SICHER in Großmugl

Österreich ist ein sehr sicheres Land, dennoch gilt es das Sicherheitsgefühl bei der Bevölkerung zu steigern. Mit dem Projekt "GEMEINSAM.SICHER" geht die Polizei auf die Menschen zu, um aus erster Hand zu erfahren, wo der Schuh wirklich drückt und dort tätig zu werden, wo es notwendig ist.

Das Projekt "GEMEINSAM.SICHER" ist eine Initiative in deren Zentrum die Vernetzung und strukturierte Kommunikation stehen. Sicherheit ist keine exklusive Aufgabe der Polizei, sondern ist als gesamtgesellschaftliche Aufgabe zu sehen. Gemeinden, Schulen, Vereine und sonstige Private Institutionen sind wesentliche Partner bei der Gestaltung der Sicherheit auf allen Ebenen Im Wesentlichen sollen an der Umsetzung vier Akteure beteiligt sein.

SICHERHEITS-PARTNER

Sicherheitspartner sind Menschen, die auf regionaler Ebene Interesse am Mitgestalten von Sicherheit haben. Sie sollen durch die Weitergabe von Präventionsinformationen an ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger als Multiplikatoren fungieren und zur Sensibilisierung der Bevölkerung in Fragen der Verbrechensvorbeugung beitragen.

SICHERHEITS-BEAUFTRAGTE

Sicherheitsbeauftragte sind für die Sicherheitspartner vor Ort und die regionalen Akteure (z.B. Firmen) die zentralen Ansprechpartner innerhalb der Polizei. Sie sind der verlängerte Arm der Sicherheitskoordinatoren und unterstützen diese in allen Belangen der Sicherheitspartnerschaft sowie in Präventionsangelegenheiten

SICHERHEITS-KOORDINATOREN

Sicherheitskoordinatoren sollen auf Bezirksebene eingerichtet werden und als Bindeglied zwischen allen Beteiligten der Sicherheitspartnerschaft auftreten. Sie sollen bei Informationsveranstaltungen größtmöglich eingebunden werden und durch ihre regionalen Kenntnisse kriminalpräventive Maßnahmen koordinieren und umsetzen.

SICHERHEITS-GEMEINDERÄTE

Sicherheitsgemeinderäte sind Gemeinderäte, die in sicherheitsbehördlichen Angele-

genheiten die Schnittstelle zwischen der örtlich zuständigen Polizeiinspektion und der jeweiligen Gemeinde bilden.

Zur bestmöglichen Umsetzung eines solchen Projektes bedarf es erfahrener Polizisten und Polizistinnen. Daher wurde Andreas Loibner, der nunmehr seit 34 Jahren im Polizeidienst tätig ist und seit 2002 die Sicherheitsprävention im Bezirk Korneuburg über hat, als Sicherheitskoordinator eingesetzt und ist für die Umsetzung des Projektes "GEMEINSAM.SICHER in Österreich" im Bezirk Korneuburg verantwortlich.

Als Sicherheitsbeauftragter für die Gemeinde Großmugl wird AbtInsp Thomas Wahl von der Polizeiinspektion Hausleiten fungieren. Seine mittlerweile über 20-jährige Erfahrung im Polizeidienst wird für seine Tätigkeit als Sicherheitsbeauftragter von unschätzbarem Wert sein.

Sie sollen als Ansprechpartner für die Sicherheitspartner zur Verfügung stehen. Mit dieser Bürgernahen Arbeit sollen Hemmschwellen abgebaut und die aktive Mitarbeit der Bürgerinnen und Bürger am Thema Sicherheit gefördert werden. Ganz nach dem Motto: **GEMEINSAM.SICHER**

Mit dem nächsten Schritt werden geeignete Sicherheitspartner in der Bevölkerung ausfindig gemacht.

www.gemeinsamsicher.at



BezInsp Andreas Loibner, BGM Karl Lehner und AbtInsp Thomas Wahl

Energieberatung - Strom sparen

Wir erzeugen schon heute mehr als 90 Prozent unseres Strombedarfs aus erneuerbaren Energieträgern!

Niederösterreich möchte seinen Strom zur Gänze aus Sonne, Wind, Wasserkraft und Biomasse erzeugen. Mehr Energieeffizienz ist ein wichtiger Beitrag dazu und generell weniger Strom zu verbrauchen.

Wo die "Stromfresser" in Ihrem Haushalt zu finden sind, erfahren Sie bei der Energieberatung. Die Expertinnen und Experten der Energie— und Umweltagentur NÖ zeigen Ihnen vor Ort, wie Sie ganz einfach und auch ohne Verzicht Strom sparen können.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung erhalten Sie eine Broschüre über die besten Stromspartipps.

Am 24. Juni 2017 findet in Ernstbrunn der 1. Wein4tler e-Mobilitätstag statt. Hier können Sie eine kostenlose Probefahrt mit einem Elektroauto machen.





Weiches Wasser für das Weinviertel

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Queliwasserqualität und mit idealem Härtegrad.

Genießen auch Sie das hochwertige Wasser von EVN Wasser:

- → Wir liefern quellfrisches Wasser mit niedrigen H\u00e4rtegraden in das gesamte Weinwiertel und in den Bezirk Tulln.
- → Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserh\u00e4rte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts können Sie jederzeit auf der Website nachlesen: www.evnwasser.at

Weinviertler Wienerliedfestival 9.-11. Juni 2017

GESTAN HEIT MURGN

Der Innenhof des ehemaligen Gasthof Gratzl in Ringendorf wird zur Bühne für ein Open-Air-

Wienerliedfestival:

An drei aufeinanderfolgenden Таgen wird das Wienerlied von vorne

bis hinten, von gestern über heute bis ins Morgen beleuchtet.

Hochkarätige MusikerInnen spannen einen abwechslungsreichen musikalischen Bogen. Am ersten Tag treten die aus dem Weinviertel stammenden Malat Schrammeln und die Wiener Concert Schrammeln in jeklassischer Schrammel-Besetzung weils auf.

Der zweite Tag verspricht mit Konzerten des Kollegium Kalksburg sowie mit den Strottern zu beweisen, wie intensiv das Wienerlied heute gelebt und gepflegt wird.

Ein Projekt des

Und wenn am dritten Tag dann noch Agnes Palmisano, VIERTELFESTIVAL NÖ die Dudlerin WEINVIERTEL 2017 morgen, und und die Wienerlied-

Newcomer Wiener

Blond auftauchen, sollte die alte Tradition dann tatsächlich auch bei den Jungen angekommen sein...

An allen Tagen werden bereits vor den Konzertveranstaltungen ein passendes Rahmenprogramm und weitere musikalische Darbietungen angeboten.

Herzogbirbaum - Bäume setzen

In der ehemaligen Schottergrube in Herzogbirbaum Richtung Enzersdorf im Thale wurden über 1500 Bäume, wie Spitzahorn, Hainbuch, Wildkirsche, Wildapfel und Wildbirne mit Stammschutz gesetzt.

Die Marktgemeinde Großmugl bedankt sich für die Mithilfe, besonderen Dank wollen wir Johann Mayr, Karl Maurer und Hermann Mayr aussprechen.





Wir gratulieren unseren Jubilaren und Jubilarinnen



Anna Idinger Steinabrunn - 90. Geburtstag

Veranstaltungen

SO	16.04.2017	14:30 Uhr	Sportplatz	ÖTSU Großmugl - SV Leitzersdorf
SA	29.04.2017	14:30 Uhr	Sportplatz	ÖTSU Großmugl - SV Rust
so	14.05.2017	14:30 Uhr	Sportplatz	ÖTSU Großmugl - SV Königstetten
SO	04.06.2017	15:30 Uhr	Sportplatz	ÖTSU Großmugl - Großrußbach
SA	24.06.2017	11:00 Uhr	Ottendorf	Oldtimer Traktor Treffen
SA	24.06.2017	12:00 Uhr	Ottendorf	Otten Dorf Fest
SA	08.07.2017	21:00 Uhr	Sportplatz	Großmugl - Open Air Party
SA	05.08.2017	11:00 Uhr	Ottendorf	Einachs- & Kleinschlepper Feldtag

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.grossmugl.gv.at